

## Erklärung eines Miterben über den Verzicht auf Beteiligung im Erbscheinsverfahren

In der Nachlasssache (Erbscheinsantrag) nach

Erblasser \_\_\_\_\_

Antragsteller \_\_\_\_\_

erkläre ich,

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsname \_\_\_\_\_

Geboren am \_\_\_\_\_

Wohnhaft \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

was folgt:

1. Ich habe die Erbschaft angenommen.
2. Ich erteile dem mir bekannten Antragsteller die Vollmacht, den Antrag auf Erteilung des Erbscheins zu stellen.
3. Ich möchte im Erbscheinsverfahren nicht beteiligt werden.
4. Ich verzichte ausdrücklich auf eine Anhörung durch das Nachlassgericht im Erbscheinsverfahren.
5. Mir ist bekannt, dass ich gemäß § 345 Abs. 1 Satz 3 in Verbindung mit § 7 Abs. 4 FamFG einen Antrag auf eine sogenannte „Beteiligung“ am Verfahren stellen kann, dass ein solcher Antrag auf „Beteiligung“ jedoch keinerlei Einfluss auf das Erbrecht hat.
6. Mir ist bekannt, dass ohne diesen Antrag auf „Beteiligung“ der weitere Schriftverkehr in diesem Erbscheinsverfahren nur an den Antragsteller geht und dass eine Anhörung der weiteren Miterben durch das Nachlassgericht entbehrlich sein kann, wodurch das Verfahren beschleunigt wird.

Ort, Datum

Unterschrift

\_\_\_\_\_